Friedr. Wilh. *Müller,* 1839 — † 1878 den 26. Mai, geb. in Gnandstein 1811, war vorher seit 1828 Lehrer an der Bürgerschule zu Borna.

Franz Aug. *Hünefeld,* seit 1879, geb. in Limbach bei Netzschkau 1854 den 11. Februar, vorher 1873 — 1876 Lehrer in Werdau, besuchte das Conservatorium zu Leipzig.

Seit 1879 ist das Cantorat vom Schulamt getrennt.

Der Chor besteht aus 20 Knaben (200 Mk. und Accid.) und aus freiwillig mitsingenden Männerstimmen, er singt an allen Festtagen und erhält 35 Mk. für Anschaffung von Noten.

Dotationen.

Gegenwärtig: 2100 Mk. und freie Wohnung.

Quellen.

Historie des Städtgens Königstein . . . . von M. Joh. Gabriel Süss, Pf. zu Königstein, Dresden im Verlag von Joh. Nicolaus Gerlach 1755 und Kirchengalerie

---

Kohren

(Ephorie Borna.)

Cantoren.

Joh. *Störle,* bis 1565, wurde hier Diac.

Joh. *Götz,* 1565 — † 1591 den 9. August.

Bei der Visitation 1577 (H. S. A. Loc. 1997, pag. 501) wird geklagt, dass die Leute ihre Kinder nicht zur Schule senden, nur 8 Knaben sind in der Schule.

Michael *Zeidler* (auch Zeiseler), 1591—† 1596 d. 15. November.

Jairus *Longolius* aus Zeulenroda, 1596 — 1619.

Joh. *Quellmalz,* 1619 — † 1625 den 26. Juli.

Conrad *Wecker,* 1625 —1626, wurde Pf. in Fuchshain.

Petrus *Menzer* aus Gnandstein, 1626 — † 1632 den 24. März.

Joh. *Dietzsch* aus Kahla in Thüringen, 1632 — 1638, wurde 1638 Pf. in Rüdigsdorf.

Christian *Spillner,* 1638 — † 1679 den 5. April.

Derselbe hat zuerst den Cantortitel geführt.

Adam *Müller* aus Irfersgrün, 1679 — † 1706 den 28. Juni.

Gottfried *Mende,* 1706 — † 1723 den 13. Juli.

Gottfried *Porstenberger* aus Eppendorf bei Oederan, 1723 — † 1743 den 10. August.